

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 4. Februar 2025

Hapag-Lloyd schließt grüne Finanzierung für seine 24 Schiffsneubauten ab

- 4 Milliarden US-Dollar Investment langfristig durchfinanziert
- Transaktionen gemäß aktualisiertem Hapag-Lloyd Green Financing Framework
- Externe Zertifizierung des Frameworks nach den Anforderungen der LMA Green Loan Principles durch DNV

Hapag-Lloyd wird die 24 Großcontainerschiffe, die im Oktober 2024 bestellt wurden, grün finanzieren. Die Neubauten haben eine Gesamtkapazität von 312.000 TEU bei einem Investitionsvolumen von rund vier Milliarden US-Dollar.

Die Finanzierung besteht aus vier Bausteinen. Rund 900 Millionen US-Dollar des Kaufpreises werden aus Eigenmitteln finanziert. Insgesamt 500 Millionen US-Dollar werden durch bilaterale Hypothekendarlehen von zwei Banken zur Verfügung gestellt. Ein weiterer Teil in Höhe von 1,8 Milliarden US-Dollar wird über drei Leasingstrukturen finanziert und 1,1 Milliarden US-Dollar über eine syndizierte Kreditfazilität, die durch die China Export & Credit Insurance Corporation (Sinasure) abgesichert ist. Der Finanzierungsanteil beläuft sich insgesamt auf rund 80 % des Investitionsvolumens mit Laufzeiten zwischen 10 und 18 Jahren.

Die Finanzierung erfolgt auf Basis des Hapag-Lloyd Green Financing Frameworks, das wiederum den Standards der Green Loan Principles der Loan Market Association (LMA) entspricht. Dies bestätigt ein unabhängiges Gutachten der internationalen Klassifikationsgesellschaft DNV ebenso wie die hohe Effizienz der Schiffe und deren Übereinstimmung mit den Vorgaben der EU Taxonomie.

Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft
Konzernkommunikation
Ballindamm 25
20095 Hamburg
Phone: +49 40 3001 - 2529
presse@hlag.com

Investor Relations
Ballindamm 25
20095 Hamburg
Phone: +49 40 3001 - 3705
ir@hlag.com
www.hapag-lloyd.com

PRESSEMITTEILUNG

"Wir modernisieren kontinuierlich unsere Flotte, um einerseits eine hohe Servicequalität und andererseits unsere ambitionierten Dekarbonisierungsziele zu erreichen", sagte Mark Frese, CFO/CPO der Hapag-Lloyd AG. "Der erfolgreiche Abschluss gleich mehrerer attraktiver Finanztransaktionen bestätigt, dass grüne Finanzierungskomponenten immer wichtiger werden. Zudem freuen wir uns, mit der Sinasure-Transaktion erstmals Neubauprojekte in China finanzieren zu können."

Hapag-Lloyd bekennt sich uneingeschränkt zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Abkommens. Bis 2030 sollen die absoluten Treibhausgasemissionen der Flotte im Vergleich zum Jahr 2022 um etwa ein Drittel reduziert werden – ein weiterer Schritt hin zu einem Netto-Null-Flottenbetrieb bis 2045. Die 24 Schiffe werden in China gebaut und mit hochmodernen, emissionsarmen und kraftstoffeffizienten Hochdruck-Dual-Fuel Flüssiggas-Motoren ausgestattet. Außerdem können diese Schiffe mit Biomethan betrieben werden, wodurch sich die CO₂e-Emissionen im Vergleich zu konventionellen Antrieben um bis zu 95 % reduzieren lassen. Die neuen Schiffe sind zudem Ammonia ready. Die Auslieferung erfolgt zwischen 2027 und 2029.

Pressekontakte

Nils.Haupt@hlag.com +49 40 3001 - 2263

Tim.Seifert@hlag.com +49 40 3001 - 2291

PRESSEMITTEILUNG

Über Hapag-Lloyd

Mit einer Flotte von 292 modernen Containerschiffen und einer Gesamttransportkapazität von 2,3 Millionen TEU ist Hapag-Lloyd eine der weltweit führenden Linienreedereien. Im **Segment Linienschifffahrt** ist das Unternehmen mit 13.700 Mitarbeitenden an Standorten in 139 Ländern mit 399 Büros präsent. Hapag-Lloyd verfügt über einen Containerbestand von 3,4 Millionen TEU – inklusive einer der größten und modernsten Kühlcontainerflotten. Weltweit 113 Liniendienste sorgen für schnelle und zuverlässige Verbindungen zwischen mehr als 600 Häfen auf allen Kontinenten. Im **Segment Terminal & Infrastruktur** bündelt Hapag-Lloyd seine Beteiligungen an 20 Terminals in Europa, Lateinamerika, USA, Indien und Nordafrika. 3.000 Mitarbeitende sind dem Segment Terminal & Infrastruktur zugeordnet und bieten neben den Terminalaktivitäten ergänzende Logistikdienstleistungen an ausgewählten Standorten.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten einhergehen. Solche Aussagen stützen sich auf eine Reihe von Annahmen, Schätzungen, Prognosen oder Pläne, die ihrer Natur nach erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten unterliegen. Tatsächliche Ergebnisse können deutlich von den zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens und den erwarteten Ergebnissen abweichen.

Follow our story:



Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft

Konzernkommunikation
Ballindamm 25
20095 Hamburg
Phone: +49 40 3001 - 2529
presse@hlag.com

Investor Relations

Ballindamm 25
20095 Hamburg
Phone: +49 40 3001 - 3705
ir@hlag.com
www.hapag-lloyd.com